

Dr. Leonard Burtscher
Energie- und Klimapolitik
Umweltinstitut München e.V.



Prof. Dr. Andreas Löschel
Umwelt-/Ressourcenökonomik und
Nachhaltigkeit
Ruhr-Universität Bochum



Prof. Dr. Klaus Richter
Komplexe Quantensysteme
Universität Regensburg



Kolloquium

Wie viel Wissenschaft steckt in Politik?

physikalisches

Mo. 20.1.25
16:15 Uhr
Ort: RUN.1.03

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion diskutieren Klaus Richter als Präsident der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und Professor für theoretische Physik (UR) der Umweltökonom und Vorsitzende der Expertenkommission zum Monitoring Prozess „Energie der Zukunft“ Andreas Löschel (Ruhruni Bochum) sowie Leonard Burtscher, Experte für Energieeffizienz (Umweltinstitut München), über den Einfluss der Wissenschaft in der Politik.

Sie berichten über Erfahrungen und identifizieren Spannungsfelder, aus theoretischer Sicht und anhand von Beispielen aus der Vergangenheit. In welchem Verhältnis stehen Wissenschaft und Politik grundsätzlich zueinander? Was braucht es als Wissenschaftler um in der Politik mitreden zu können und wie sieht wissenschaftliche Partizipation in der Politik eigentlich konkret aus? Ist dieser Status Quo noch zukunftsfähig und welche Rolle spielt dabei die Nachhaltigkeit?

Die Diskussion soll aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven Studierende für dieses hochwichtige Thema begeistern und ein Bewusstsein schaffen, wie an den Universitäten Gelerntes heute und in Zukunft die Geschehnisse der Welt bestimmt.

